

## Protokoll des Plenums vom 28.01.2016

Redeleitung: Daniel

Beginn um 17:15 Uhr

Protokollführung: Martina/ ab TOP 12: Ingo

Ende um 20:39 Uhr

### Anwesend:

Vorsitz	Sven
Finanzen	Daniel, Vivien
Hochschulpolitik	
Politische Bildung	
Presse	Mirco, Cornelia, Martina
Ökologie	
Soziales	Ingo
Verkehr	
Kultur	Markus, Nya, Stephan
StuWerk	Ingo
Fachschaftenreferat	Thorsten, Stefan
AlleFrauen	Daniela
Ausländer_innen	
Behinderte und chronisch Kranke:	Michel, Katrin, Nina
Eltern	Anastasia
Schwule	Christoph, Micha
Mitarbeiter_innen des AStA	Ina

### Gäste (Name und Organisation):

Felix Ehlert (StuFi), Carina (Juso-HSG), Phillipp Seidel

## **Tagesordnung**

TOP 1 – Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit .....	2
TOP 2 – Beschluss der Tagesordnung.....	2
TOP 3 – Anträge von Gästen .....	2
TOP 4 – Mitteilungen von Angestellten des AStA und Fragen an diese.....	3
TOP 5 – Mitteilungen des AStA und Fragen an diesen.....	3
TOP 6 – Öffentlichkeitsarbeit .....	3
TOP 7 – Genehmigung ausstehender Protokolle .....	3
TOP 8 – Soziales (nicht öffentlich).....	4
TOP 9 –Rechte der Studierendenschaften wahren .....	4
TOP 10 – Carepakete .....	4
TOP 11 – Orientierungssystem.....	4
TOP 12 – Zusammenarbeit Campus Mainz .....	5
TOP 13 Barrierefreundliche Räumlichkeiten für AStA-Veranstaltung.....	5
TOP 14: AStA Sommerfest (nicht öffentlich) .....	5
TOP 15 Sonstiges .....	5
TOP 16 Sonstiges (nicht öffentlich) .....	6

---

### **TOP 1 – Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Daniel begrüßt das Plenum und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

### **TOP 2 – Beschluss der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird vorgestellt.

Einfügung eines neuen TOP Carepakete vom Vorstand und Neuer TOP Orientierungssystem AStA von Presse

NÖ nach hinten verschoben.

➔ Tagesordnung in der vorliegenden Form angenommen.

### **TOP 3 – Anträge von Gästen**

Felix von StuFi:

Kostenübernahme in Höhe von insgesamt 500€:

Aufgeteilt in folgende Posten:

- Urkunden für alle teilnehmenden Filmemacher\*innen in Höhe 35 €
- Druckkosten für Poster zum Aushang im Capitol (ca. 10€) und
- Druckkosten für Programmhefte (ca. 140€) und
- Druckkosten für Flyer (2500) und Plakate 250 in Höhe von insgesamt ca. 70€ und
- Die Plakatierung derselben und
- Kosten für die Lizenzierung der Datenumwandlung (ca. 100€) und
- Kino-Miete Capitol ca.150€

Presse übernimmt

(Nein /9 Ja/ 4 Enthaltung) → angenommen

#### **TOP 4 – Mitteilungen von Angestellten des AStA und Fragen an diese**

Ina bringt am Montag Helena mit ☺

#### **TOP 5 – Mitteilungen des AStA und Fragen an diesen**

Anastasia: Die HSG Schlaraffen hat an den Unimülltonnen plakatiert. Problem: Unser AStA-Logo ist mit drauf. Presse schreibt die HSG an.

Micha: Ankündigungen für Veranstaltungen: Mittwoch, Vortrag zum Thema queere Elternschaft, nächste WiW am Freitag

Nachfrage: Warum setzt sich der Vorstand über Plenumsbeschlüsse hinweg? Antwort des Vorstands: Massive Bedenken über Außendarstellung des AStA, Änderung in seriöse Form angedacht

Plenumstermine in der vorlesungsfreien Zeit: 18.2, 3.3, 17.3, 31.3, 14.4

Michel: ABeR hat einen Newsletter

Presse hatte den Stand am Tag der offenen Tür.

#### **TOP 6 – Öffentlichkeitsarbeit**

Nichts.

#### **TOP 7 – Genehmigung ausstehender Protokolle**

Protokoll vom 21.01.16

- Änderung des Vertragungsgrunds zum TOP Rechte der Studierendenschaften „Kein Inhalt“ ändern in „Keine Befassung, TOP wird vertagt.“

( 0 Nein / 10 Ja / 5 Enthaltungen) → angenommen

Ergänzung im Protokoll vom 14.1.16, dass das Protokoll vom 7.1 angenommen wurde → 1 Enthaltung, 14 Ja → angenommen

Protokoll vom 10.12.15 → 11 Ja, 2 Enthaltungen, 0 Nein → angenommen

### **TOP 8 – Soziales (nicht öffentlich)**

Siehe NÖ Protokollbuch

### **TOP 9 – Rechte der Studierendenschaften wahren**

Martina stellt die Situation in Landau und Frankfurt dar und weist auf die Wichtigkeit hin, sich zum allgemeinpoltischen Mandat zu bekennen.

Der AStA bekennt sich zum allgemeinpoltischen Mandat.

→ Bei einer Enthaltung einmütig angenommen.

Der AB Presse schreibt eine PM.

### **TOP 10 – Carepakete**

Zum 70. Jubiläum der Care-Vereinigung hat die Stadt Mainz den AStA angeschrieben.

Beteiligung des AStA an der Aktionswoche. Konkrete Form der Beteiligung noch unklar, es geht erst einmal um die grundsätzliche Unterstützung.

→ Bei 4 Enthaltungen einmütig angenommen

### **TOP 11 – Orientierungssystem**

Martina stellt das Orientierungssystem vor, es soll Raumbeschilderungen und einen Plan geben.

Diskussion im Plenum.

Antrag auf sofortige Abstimmung

Gegenrede formal

→ 1 Enthaltung

Abstimmung für ein neues Orientierungssystem mit 15 Raumbezeichnungsschildern bis zu 300€

→ bei 2 Enthaltungen angenommen

AStAschild A0 für ca. 150€ → bei 2 Enthaltungen einmütig angenommen

## **TOP 12 – Zusammenarbeit Campus Mainz**

Stephan stellt die aktuelle Situation mit Campus Mainz vor: Es ist viel schief gelaufen, gerade die Bewerbung von AStA-Veranstaltungen läuft nicht, es wird sich nicht an Absprachen gehalten, Zusicherungen werden gemacht und nicht gehalten, das Vertrauen ist nicht mehr da.

Kultur bittet den Vorstand sich an Campus Mainz zu wenden und dort nachzufragen.

Der Vorstand wird in den Vertragsverhandlungen auf die Punkte eingehen, und Veranstaltungswerbung für den AStA stärker einfordern.

Es wird darauf hingewiesen, für die Vertragsverhandlungen mit Menschen, die in der Vergangenheit schon Erfahrungen mit Campus Mainz gemacht haben (Michel, Carina, ...) sowie dem Studierendenwerk in Verbindung zu treten.

## **TOP 13 Barrierefreundliche Räumlichkeiten für AStA-Veranstaltung**

ABeR informiert über 2 Anträge:

- 1) Der AStA verpflichtet sich bei der Planung von Veranstaltungen darauf zu achten das die Orte möglichst barrierearm sind. Dabei ist die Zugänglichkeit für auf Rollstühle oder andere Gehhilfen angewiesene Studierende sowie das Vorhandensein geeigneter Sanitäreanlagen unabdingbar.**

Der Arbeitsbereich legt dazu Tabellen und Infomaterialien vor, in der Einstufungen bestimmter Veranstaltungsorte definiert sind.

Hinweis: Der AStA muss diese Punkte bedenken in dem Punkt der Kooperation mit dem Haus Mainusch, da diese wenig barrierefrei sind.

**Abstimmung:** Nein: 0/ Enthaltungen: 2 -> **Einmütig angenommen**

- 2) Der Eintritt zur Semestereröffnungsfete wird für Studierende mit Behinderung (Behindertenausweis) um ein Drittel reduziert, da viele dieser Studierenden nicht auf das volle Angebot der Veranstaltung zugreifen können.**

Kultur bietet an, den Eintritt für Studierende mit Behinderung (Behindertenausweis) ganz zu streichen.

Diskussion im Plenum

Begleitpersonen sollen auch freien Eintritt bekommen.

Neuer Antrag:

**Der Eintritt zur Semestereröffnungsfete wird für Studierende mit Behinderung (Behindertenausweis) und einer Begleitperson freigestellt.**

**Abstimmung:** Ja: 8/ Enthaltungen: 3/ Dagegen: 6 -> **Angenommen**

## **TOP 14 - AStA Sommerfest (nicht öffentlich)**

## **TOP 15 - Sonstiges**

Kultur meldet, dass es momentan im Keller stinkt. Es wurde aber mal von einem StuWerk-Hausmeister behoben. Kultur meldet dies dort.

Die Fahrräder sind nicht optimal platziert im AStA-Plenumssaal. Es wird darum gebeten, das StuWerk anzufragen, ob man die Fahrräder in ihren Fahrradunterstand stellen kann. Der Vorstand evaluiert dies.

**TOP 16 - Sonstiges (nicht öffentlich)**